



Referenzliste

Dem Angebot sind mindestens drei unternehmensbezogene Referenzen aus den letzten zehn Jahren, die nach ihrer Art und ihrem Umfang mindestens mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, beizufügen. Eine Referenz gilt als in den letzten 10 Jahren erbracht, wenn die Leistungserbringung seitens des Auftragnehmers mindestens 6 Monate ab Auftragserteilung laufend ist bzw. bereits abgeschlossen wurde. Entscheidend für die Berechnung des Jahreszeitraumes ist der Ablauf der Angebotsfrist dieses Vergabeverfahrens.

Mindestanforderungen an die Referenzen:

Folgende Mindestanforderungen müssen von einer der drei angegebenen Referenzen erfüllt werden:

- Nachweis einer Referenz im Bereich Kontamination
- Nachweis einer Referenz mit dreidimensionalen, fragilen musealen Objekten bzw. ethnologischen Objekten
- Nachweis einer Referenz mit einer Objektanzahl von mindestens 25.000 Stück

Die Auftraggeberin behält sich vor, die Referenzen bei den Referenzgebern zu überprüfen.

Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die Referenzangaben für die gesamte Bietergemeinschaft nur einmalig für das bevollmächtigte Mitglied gemacht werden.

Leistungen, welche für Auftragnehmer erbracht wurden, die mit dem Bieter oder einem/mehreren Mitgliedern der Bietergemeinschaft unternehmenstechnisch (z.B. Konzern) oder sonst wirtschaftlich verbunden sind, können nicht als Referenz eingereicht werden. Bei Unsicherheit ist die Zentrale Vergabestelle mittels Bieterfrage vorab zu kontaktieren.



Referenz Nr. 1 von 3	
Referenzgeber	
Kurzbeschreibung der Art und des Umfanges der erbrachten Leistungen	
Erfüllung der Mindestanforderungen:	Beinhaltete die Referenz Leistungen im Zusammenhang mit kontaminierten Objekten? ☐ ja ☐ nein Umfasste die Referenz den Umgang von dreidimensionalen, fragilen musealen Objekten bzw. ethnologischen Objekten? ☐ ja ☐ nein Umfasste die Referenz eine Objektanzahl von mindestens 25.000 Stück? ☐ ja ☐ nein
Wurde die Referenzleistung ganz oder teilweise unter Einsatz von Nachunternehmern erbracht?	☐ ja ☐ nein Falls ja: Bitte geben Sie den von Nachunternehmern erbrachten Leistungsanteil an:
Auftragsvolumen in Euro (freiwillig)	
Leistungszeitraum	
Name des Auftraggebers (Kontaktperson mit Tel.-Nr.)	



Referenz Nr. 2 von 3	
Referenzgeber	
Kurzbeschreibung der Art und des Umfanges der erbrachten Leistungen	
Erfüllung der Mindestanforderungen:	Beinhaltete die Referenz Leistungen im Zusammenhang mit kontaminierten Objekten? ☐ ja ☐ nein Umfasste die Referenz den Umgang von dreidimensionalen, fragilen musealen Objekten bzw. ethnologischen Objekten? ☐ ja ☐ nein Umfasste die Referenz eine Objektanzahl von mindestens 25.000 Stück? ☐ ja ☐ nein
Wurde die Referenzleistung ganz oder teilweise unter Einsatz von Nachunternehmern erbracht?	☐ ja ☐ nein Falls ja: Bitte geben Sie den von Nachunternehmern erbrachten Leistungsanteil an:
Auftragsvolumen in Euro (freiwillig)	
Leistungszeitraum	
Name des Auftraggebers (Kontaktperson mit Tel.-Nr.)	



Referenz Nr. 3 von 3	
Referenzgeber	
Kurzbeschreibung der Art und des Umfanges der erbrachten Leistungen	
Erfüllung der Mindestanforderungen:	Beinhaltete die Referenz Leistungen im Zusammenhang mit kontaminierten Objekten? ☐ ja ☐ nein Umfasste die Referenz den Umgang von dreidimensionalen, fragilen musealen Objekten bzw. ethnologischen Objekten? ☐ ja ☐ nein Umfasste die Referenz eine Objektanzahl von mindestens 25.000 Stück? ☐ ja ☐ nein
Wurde die Referenzleistung ganz oder teilweise unter Einsatz von Nachunternehmern erbracht?	☐ ja ☐ nein Falls ja: Bitte geben Sie den von Nachunternehmern erbrachten Leistungsanteil an:
Auftragsvolumen in Euro (freiwillig)	
Leistungszeitraum	
Name des Auftraggebers (Kontaktperson mit Tel.-Nr.)	